

II-5098 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

Wien, am 6. März 1992
GZ.: 10.101/16-X/A/1a/92

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W i e n

2195 IAB

1992-03-09

Zl. 2285 1J

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 2285/J betreffend den geplanten Ausbau des BRG Steyr, welche die Abgeordneten Gartlehner, Murauer und Genossen am 30. Jänner 1992 an mich richteten, stelle ich fest:

Punkt 1 der Anfrage:

Stimmt es, daß in einer Besprechung der zuständigen Stellen vom 19. März 1991, die Einleitung der Planungsarbeiten von Bedingungen abhängig gemacht werden, die längst erfüllt waren?

Antwort:

Die o.a. Bedingungen waren nicht erfüllt, da eine von der Unterrichtsverwaltung beauftragte Studie mit reduziertem Raum- und Funktionsprogramm (abgestimmt mit Landesschulrat und Schule) notwendig wurde, die demnächst als Planungsgrundlage vorgelegt werden wird.

Republik ÖsterreichDr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 2 -

Punkt 2 der Anfrage:

Bis wann kann mit der Vergabe des Planungsauftrages gerechnet werden?

Antwort:

Nach Erhalt der Planungsgrundlagen, die von der Unterrichtsverwaltung erstellt werden, kann die Planung sofort eingeleitet werden.

Punkt 3 der Anfrage:

Kann in den nächsten zwei Jahren die Realisierung der Ausbauarbeiten am BRG Steyr sicher erwartet werden?

Antwort:

Die Realisierung des Vorhabens hängt von der Dringlichkeitsreihung des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst und von den jährlich zur Verfügung gestellten Budgetmitteln ab.

